



## HACKINGER STEG

**DE** - Der Hackinger Steg ist die fußläufige Verbindung vom 13. Bezirk über den Wienfluß und Bundesstraße B1 zum Bahnhof Hütteldorf im 14. Bezirk. Um einen witterungsgeschützten und behindertenfreundlichen Übergang zu gewährleisten, wurde der Steg überdacht und auf der Westseite mit einer Windschutzwand versehen.

Prämissen der Neugestaltung waren:

Klärung der Platzsituation vor dem Stationsgebäude von Otto Wagner

Klare Definition der Brücke als eigenständiges Bauwerk

Verbesserung der Zugänge zum Steg

Unabhängig von dem bestehenden Stahlbetonsteg wurde westseitig ein über drei Felder gespanntes Stahlstabtragwerk als primäre Konstruktion für die transparente seitliche Windschutzwand und das Glasdach gestellt.

Das 4,50 m breite und 62 m lange vorwiegend auf Zug beanspruchte, liegende Tragwerk des Daches wird nur an einer Längsseite von 4 Stützen im Abstand von 18-26-18 m getragen.

<b>Projekt</b>	UMBAU HACKINGER STEG gemeinsam mit Prof. DI Dr. techn. Wolfriedrich Ziesel Stadt Wien; Magistratsabteilung 29
<b>Bauherr</b>	Brückenbau und Grundbau
<b>Projektteam</b>	Dieter Henke
<b>Gutachten</b>	1992
<b>Bauzeit</b>	1994

**EN** - The Hackinger Steg is the pedestrian connection from the 13th District on the river Wien and federal road B1 for Hütteldorf station in the 14th district. In order to ensure a weatherproof and disabled transition, the bridge was covered and provided on the west side with a windbreak wall.

Premises of the redesign were:

Clarify the situation before the court station building by Otto Wagner

Clear definition of the bridge as a separate building

Improving access to the web

Regardless of the existing reinforced concrete bridge over a three fields stretched steel rod structure was placed west side as the primary structure for the transparent lateral windbreak wall and the glass roof.

The 4.50 m wide and 62 m stressed mainly on long train, lying structure of the roof is supported only on one long side of 4 supports at 18-26-18 m

